

Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Fiefbergen (FIEFB/FA/01/2013) vom 28.02.2013

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Silke Lorenzen

Mitglieder

Frau Karin Biskup Frau Claudia Hoppe Frau Sylvie Voigt

<u>Gäste</u>

Frau Monika Petersen

Gemeindevertreterin

Abwesend:

<u>Mitglieder</u>

Frau Monika Hahn

Beginn: 18:00 Uhr Ende 19:00 Uhr

Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,

Besprechungsraum I (Obergeschoss Zi. 201)

<u>Tagesordnung:</u> <u>Vorlagennummer:</u>

- öffentliche Sitzung -

- 1. Prüfung der Jahresrechnung 2012
- 2. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Prüfung der Jahresrechnung 2012

Zu erst wurden die einzelnen Listen in einigen Teilen durchgesprochen.

S. 7 – Haushaltsüberschreitungen 2012

Bei den Unterhaltungskosten sind u. a. durch die Grabenreinigung erhöhte Kosten entstanden. Ferner ist durch die erhöhten Gewerbesteuereinnahmen die Gewerbe-steuerumlage um 7.878,00 EUR höher ausgefallen. Die Haushaltsüberschreitungen betragen insgesamt 28.622,40 EUR.

S. 8 Liste der Minderausgaben

In der Liste der Minderausgaben sind beim Winterdienst 2.870,84 EUR entstanden. Ferner wurde durch die Auflösung der Investitionskosten für den Umbau des DGH eine Minderausgabe in Höhe von 25.932,34 EUR ausgewiesen. Die Minderausgaben belaufen sich insgesamt auf 48.640,63 EUR.

S. 9 Liste der Mehreinnahmen

Es sind Mehreinnahmen z.B. in Höhe von 45.228,55 EUR an Gewerbesteuer und durch die Gebührenausgleichsrücklagen des ZVO = Kapitalrückflüsse in Höhe von 10.306,08 EUR entstanden. Insgesamt werden Mehreinnahmen in Höhe von 59.438,44 EUR ausgewiesen.

S. 9 Liste der Mindereinnahmen

Bei den Mindereinnahmen sind u. a. Einsparungen in Höhe von 1.166,81 EUR durch die Gewährung des Kreiszuschuss bei der Umrüstung auf Digitalalarmierung entstanden und durch höhere Konzessionsabgaben der E-ON.

Es ergibt sich somit eine Haushaltsverbesserung in Höhe von insgesamt 72.521,84 EUR. Folglich muss aus der Finanzausgleichsrücklage nur ein Betrag in Höhe von 7.657,83 EUR entnommen werden und sie beträgt am Jahresende 54.764,14 EUR. Dieser Betrag wird für den Ausgleich des Haushaltes 2014 benötigt.

Der allgemeine Rücklage wird ein Betrag in Höhe von 7.579,67 EUR zugeführt und beträgt am 31.12.2012 = 134.320,14 EUR.

TO-Punkt 2: Verschiedenes

Es wird die Ablösung des Darlehens Ladenumbau Levermann besprochen. Herrn Hirsch wird hierzu entsprechende Angaben der Bank einholen . Es wird noch kurz der Haushalt 2013 angesprochen.

gesehen:

gez. S. Lorenzen Ausschussvorsitzende / Protokollführerin

Sönke Körber - Amtsdirektor -